



22.08.2016 – 15:15 Uhr

ikr: Regierungschef-Stellvertreter Thomas Zwiefelhofer trifft Bundesrat Alain Berset

Vaduz (ots/ikr) -

In seiner Funktion als Wirtschaftsminister hat Regierungschef-Stellvertreter Thomas Zwiefelhofer am Montag, 22. August 2016, Bundesrat Alain Berset, Vorsteher des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI), in Bern zu einem Arbeitsgespräch getroffen.

Im Zentrum des Gesprächs standen Themen der Alters- und Risikoversorge, insbesondere die betriebliche Personalvorsorge (2. Säule) sowie die in Schweiz aktuelle Altersreform 2020.

Die demographische, wirtschaftliche wie auch gesellschaftliche Entwicklung bedingen, dass die Altersvorsorge zukunftsfähig ausgestaltet wird. Diese Herausforderungen bestehen für Liechtenstein wie auch für die Schweiz, da die gesetzlichen Rahmenbedingungen vergleichbar sind bzw. die schweizerische Gesetzgebung teilweise den liechtensteinischen Regelungen als Rezeptionsgrundlage dienen. "Es ist ein Bestreben Liechtensteins, die Gleichwertigkeit des liechtensteinischen Rechtsrahmens mit demjenigen der Schweiz, insbesondere im Bereich der beruflichen Vorsorge, auch in Zukunft sicherzustellen. Dies wurde auch im Zusammenhang mit der kürzlich vom Landtag beschlossenen Revision des Gesetzes über die betriebliche Personalvorsorge betont", so Regierungschef-Stellvertreter Zwiefelhofer im Anschluss an das Arbeitsgespräch.

Kontakt:

Ministerium für Inneres, Justiz und Wirtschaft
Cornelia Marxer
T +423 799 61 79

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100791734> abgerufen werden.